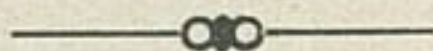


# Einsiedler Brauhaus Aktiengesellschaft, Einsiedel.



**Gründungsjahr:** 1903.

**Vorstand:** Karl Schwalbe.

**Aufsichtsrat:** Vorsitzender Oberjustizrat F. B. Liebe, Chemnitz; stellvertr. Vorsitzender Alfred Rudert, Dresden; Bankier Adolf Arnhold, Dresden.

**Kapital:** M. 1 100 000 in 1100 Aktien zu M. 1000.—.

**Anleihen:**

M. 450 000.— 4 $\frac{1}{2}$ %ige, an erster Stelle sicher-  
gestellte Hypothekaranleihe; Stücke zu M. 1000.— und  
M. 500.—, rückzahlbar zu 102 % (Noch M. 263 000.—  
im Umlauf befindlich.)

M. 350 000.— 5%ige Teilschuldverschreibungen  
von 1912, rückzahlbar zu 102 % (Noch M. 302 500.—  
im Umlauf befindlich.)

**Reserven:** ordentliche . . . . . M. 110 000.—

Delkredere-Konto . . . . . „ 150 000.—

am 1. Oktober 1919.

**Geschäftsjahr:** 1. Oktober bis 30. September.

**Generalversammlung:** Im 1. Geschäftshalbjahr; 1 Aktie  
gewährt 1 Stimme.

**Dividende:** 1903/04 bis 1918/19: 10, 8; 10, 10, 8, 7, 7, 7,  
7, 7, 4, 4, 6, 6, 6, 6 %.

**Kurs:** Die Aktien sind an der Börse nicht eingeführt.

Kurs außerbörslich Ende 1913: 125 %

„ „ „ 1914: 120 %

„ „ „ 1915: 115 %

„ „ „ 1916: 110 %

„ „ „ 1917: 100 %

„ „ „ 1918: 90 %

„ „ „ Oktober 1919: 100 %

Die 4 $\frac{1}{2}$ %igen Obligationen notieren in Dresden.

Steuerkurs am 30. Juni 1919: 90 %.